

8. PIKLER®-TAGUNG

„Die Bedeutung des freien Spiels für das Leben des Kindes in der Tagesbetreuung und in Eltern-Kind-Gruppen“

Diese Tagung gibt einen Einblick in die Erfahrungen von Pikler®-Pädagog*innen in Deutschland, den Niederlanden, in Österreich, der Schweiz und Ungarn in der Tagesbetreuung (Krippen, Krabbelgruppen, Tagesmütter) sowie in der Pikler®-SpielRaum-Arbeit.

In Vorträgen und Arbeitsgruppen wird es Gelegenheiten geben, sich über unterschiedliche Aspekte des freien Spiels auszutauschen.

Die Tagung richtet sich an alle, die mit kleinen Kindern und deren Eltern leben und arbeiten.

Donnerstag, 8. Juni, 13.00 bis Samstag, 10. Juni 2023, 13.00 Uhr
Beitrag: € 310,00 inkl. Pausengetränke
Veranstaltungsnr. 23-0178 / anmeldung@virgil.at

Eine Ausstellung der Pikler®-Bewegungsgeräte durch den Spielzeugmacher Plackner aus Österreich und die Basisgemeinde Wulfshagenerhütten aus Deutschland sowie ein Büchertisch werden das Tagungsangebot ergänzen.

Außerdem wird die Möglichkeit geboten, dass sich pädagogische Initiativen an Stellwänden und über einen Infotisch mit Foldern vorstellen.

Diese Tagung ist eine gemeinsame Veranstaltung der Pikler-Hengstenberg-Gesellschaft Österreich, der deutsch-ungarischen Arbeitsgemeinschaft Pikler®-Krippe und des Bildungszentrums St. Virgil in Salzburg.

HINWEIS: Während der Veranstaltung werden Fotos und Filme zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht.

Foto: © Pilo Pichler



GAS.geservie.at

pikler-hengstenberg-gesellschaft

ST. VIRGIL^{SALZBURG}

ST. VIRGIL^{SALZBURG}

Ort und Anmeldung:

St. Virgil Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg
T: +43 (0)662 65901-514
E: anmeldung@virgil.at
www.virgil.at

BUCHUNGS-
BESTÄTIGUNG
=
FAHRSCHEIN
NACH ST. VIRGIL.
AUS GANZ SALZBURG.

Medieninhaber & Herausgeber: St. Virgil Salzburg, Ernst-Grein-Str. 14, 5026 Salzburg
Redaktion: Isolde Schauer-Prenninger | Gestaltung: G.A. Service GmbH
Druck: offset5020 druckerei & verlag gesmbh | Gedruckt nach der
Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei UZ-LZ 794



Donnerstag,
8. Juni 2023
13.00 bis

Samstag,
10. Juni 2023
13.00 Uhr

8. PIKLER®- TAGUNG

PROGRAMM

Donnerstag, 8. Juni 2023

- 13.00 Uhr** Einlass und Begrüßung
13.30 Uhr „Wie beeinflusst die Freiheit im Spielen das kleine Kind: Wie erlebt und verarbeitet es dabei seine Emotionen?“
Jutka Kelemen und Szilvia Papp
- 15.00 Uhr** Pause
15.30 Uhr Arbeitsgruppen 1 (mit Pause)
18.30 Uhr Abendessen
20.00 Uhr „Die Rolle und Aufgabe des Erwachsenen in der Begleitung des freien Spiels – Präsentation einer wissenschaftlichen Studie aus dem Pikler-Institut in Budapest“
Eszter Mózes und Eszter Rosenbaum

Freitag, 9. Juni 2023

- 09.00 bis 12.00 Uhr** „Welche Bedingungen unterstützen das freie Spiel?“
Kurzvorträge über geeignete Rahmenbedingungen, stabile Gruppen, eine transparente Tagesstruktur, begleitete Übergänge und die Vorbereitung der Umgebung – berichtet von Kolleg*innen aus den folgenden Einrichtungen:
- Krabbelgruppe gemeinsam wachsen, Salzburg
 - Pikler®-Krippe, Budapest
 - Pikler®-Spielraum, Michaela Küpper-Hoppe, Berlin
 - Betreuung bei der Tagesmutter, Daniela Hantsch, Wien
- Anschließend Gespräch mit Moderation
Pause: 10.30 bis 11.00 Uhr
- 12.30 Uhr** Mittagessen
15.30 Uhr Arbeitsgruppen 2 (mit Pause)
18.30 Uhr Abendessen
20.00 Uhr Musikalische Abendveranstaltung

Samstag, 10. Juni 2023

- 09.00 Uhr** „Spiel, Aktivität und Denken – wie lernen Kinder, wie entwickelt sich ihr Denken, ihre Intelligenz im freien Spiel?“
Eszter Mózes
- 10.00 Uhr** „Sozialisationsprozesse im freien Spiel“
Andi Szöke und Gabi Bakos
- 11.15 Uhr** Pause
11.45 Uhr Zeit für Austausch, Fragen und Antworten zwischen Teilnehmer*innen und Vortragenden
12.45 Uhr Schlusswort *Anna Tardos*
13.00 Uhr Gemütliches Ausklingen/Umtrunk

Änderungen vorbehalten.

ARBEITSGRUPPEN

1. Im Spiel entdecken wir die Welt – die Bedeutung der freien Aktivität für kognitive, soziale und persönliche Lernprozesse im Alter von 3-6 Jahren
Katharina Becker und Eva Hoffmann
2. Das Spiel junger Kinder mit rieselndem Sand – seine Faszination und unsere Begleitung
Monika Biberstein und Patrícia Lima Zabn
3. Wie unterstützen wir Eltern im SpielRaum, die Bedeutung der selbständigen Aktivität zu verstehen?
Anna Breckner und Charlotte Müblinghaus
4. Wie unterstützen wir im SpielRaum die Begegnungen der Kinder untereinander?
Maria Egger und Birgit Zesar-Bergmair
5. SpielRaum für Erwachsene – den eigenen Spieltrieb wieder entdecken
Andrea von Gosen
6. Wie kann man eine ruhige Spieltätigkeit in altersgemischten Gruppen ermöglichen?
Brigitte Huisinga und Christiane Pfitzenmaier
7. Pädagogische Herausforderungen beim freien Spiel (es geht nicht um Konflikte)
Jutka Kelemen und Krisztina Rózsa
8. Missverständnisse bei Konflikten im freien Spiel – wie können wir mit diesen Situationen umgehen, damit sich Kinder unterstützt fühlen, ohne ihnen ihre Autonomie zu nehmen?
Zsuzsa Libertiny und Jutka Hafner
9. Über Spielumgebung und Spielmaterialien in der Familie (Brauchen wir die Spielzeug-Industrie?)
Hedie Meyling und Christine Ackermann
10. Die Bedeutung des freien Spiels für das Leben in der Gruppe mit Inklusion
Daniela Pichler-Bogner
11. Die Selbstregulation im freien Spiel durch eigene Erfahrung verstehen (Bitte lockere, bequeme Gymnastikhose mitbringen!)
Christine Rainer
12. Wie unterstützt das freie Spiel die Eltern und ihr Kind im Prozess der Eingewöhnung in die Krippe?
Lucie Scharfenberger und Angelika Capozzoli
13. Einblicke in die Pikler®-Pädagogik und der Stellenwert des freien Spiels: Ein Workshop für die TN, die beginnen, sich mit der Pikler®-Pädagogik zu beschäftigen
Claudia Sourek und Michaela Hamader-Berger
14. Überraschende Formen des freien Spiels
Andi Szöke und Gabi Bakos

VORTRAGENDE



Jutka Kelemen
Pädagogin im
Pikler®-Institut Budapest



Szilvia Papp
Pädagogin im
Pikler®-Institut Budapest



Eszter Mózes
Klinische Psychologin,
Pikler®-Institut Budapest



Andi Szöke
Pädagogin im
Pikler®-Institut Budapest



Gabriella Bakos
Pädagogin im
Pikler®-Institut Budapest



Eszter Rosenbaum
Klinische Psychologin,
Pikler®-Institut Budapest

- Moderation** Daniela Pichler-Bogner, Pikler®-Dozentin, Wien
Christine Rainer, Pikler®-Dozentin, Eberschwang/OÖ
- Schlusswort** Anna Tardos, Kinderpsychologin, Budapest
- Übersetzerinnen** Szilvi Jördens, München | Eszter Farkas, Budapest
Marietta Percze, OÖ
- Cover** Pilo Pichler, Wien

Für die inhaltliche Konzeption dieser Tagung ist die „Arbeitsgemeinschaft Pikler®-Krippe“ verantwortlich.

Nähere Informationen & Anmeldung

Bildungs- und Konferenzzentrum St. Virgil

Ernst-Grein-Str.14 | A-5026 Salzburg
T: +43 (0)662 65901-514 | anmeldung@virgil.at | www.virgil.at

Pikler-Hengstenberg-Gesellschaft Österreich

Mag.^a Daniela M. I. Pichler-Bogner
Thugutstraße 3/16 | A-1020 Wien
pichler-bogner@chello.at | www.pikler-hengstenberg.at

Anmeldung
auf der Website
virgil.at
oder via E-Mail an
anmeldung@virgil.at